

**N i c h t a m t l i c h e k o n s o l i d i e r t e L e s e f a s s u n g**  
(Stand: 24. Januar 1996)

**Verordnung der Stadt Oldenburg (Oldb)**  
**über das Befahren der Hunte mit Motorbooten**  
**vom 13. März 1973**

---

(Amtsblatt für den Niedersächsischen Verwaltungsbezirk Oldenburg vom 3. März 1973, Seite 489), zuletzt geändert durch Verordnung vom 24. Januar 1996 (Amtsblatt Weser-Ems vom 9. Februar 1996, Seite 208)

**§ 1**

Das Befahren der Hunte zwischen der Stadtgrenze Oldenburgs (Militärbadeanstalt) und dem Kraftwerk mit Motorbooten (Booten mit eingebautem Motor oder Außenbordmotor) mit einer Motorkraft bis zu 4 PS und mit einer Geschwindigkeit bis zu 10 km/h wird als Gemeingebrauch gestattet. Ein Befahren der Hunte mit einer höheren Geschwindigkeit als 10 km/h ist nicht gestattet und kann gemäß § 138 Absatz 1 Nummer 2 NWK als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße geahndet werden.

**§ 1 a**

Sportboote im Sinne der Richtlinie 94/25/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Juni 1994 (Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften Nr. L 164/15), die ab 16. Juni 1998 erstmals in Betrieb genommen werden, dürfen im Geltungsbereich dieser Verordnung nur verkehren, wenn sie den Bestimmungen dieser Richtlinie entsprechen.

**§ 1 b**

Ordnungswidrig im Sinne von § 190 Absatz 3 NWG handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig gegen ein Ge- und Verbot der §§ 1 oder 1 a verstößt.

Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 1000,-- DM geahndet werden.

**§ 2**

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

-----  
Die Änderungsverordnung vom 16. Oktober 1995 in der die §§ 1 a und 1 b eingefügt wurden, tritt am 20. Oktober 1995 in Kraft.

Die Änderungsvorordnung vom 24. Januar 1996 in dem § 1 a geändert wurden, tritt am 10. Februar 1996 in Kraft.